

## Zusatzoptionen



# Anforderungs- korridor

Projektteam Testentwicklung  
c/o Dr. R. Hossiep  
Ruhr-Universität Bochum  
Fakultät für Psychologie  
IB 5/55 — Postfach 33  
44780 Bochum

[www.testentwicklung.de](http://www.testentwicklung.de)  
[bip@ruhr-uni-bochum.de](mailto:bip@ruhr-uni-bochum.de)  
Fon 0234 / 32-24623  
Fax 0234 / 32-04623

## Überblick

In unserer **Verfahrensinformation zum Anforderungsmodul des BIP** (sowie auch **zum BIP-6F**) informieren wir Sie umfassend, wie Sie mit diesen Fragebogen die Passung zwischen der Persönlichkeit eines Mitarbeiters und den Anforderungen einer Tätigkeit (Person-Job-Fit) ermitteln können. Eine einzelne Profillinie ist dabei allerdings nicht die einzige Möglichkeit, wie die überfachlichen Tätigkeitsanforderungen visualisiert werden können. Alternativ bietet sich ein *Anforderungskorridor* an, über den ein breiteres Spektrum an geeigneten Skalenausprägungen dargestellt wird. Die beiden Beispielprofile unten auf der Seite verdeutlichen diese beiden Arten der Anforderungsvisualisierung.

Die Darstellungen in dieser Broschüre beziehen sich auf das Profilblatt des BIP, lassen sich jedoch auf die sechs Faktoren des BIP-6F übertragen.

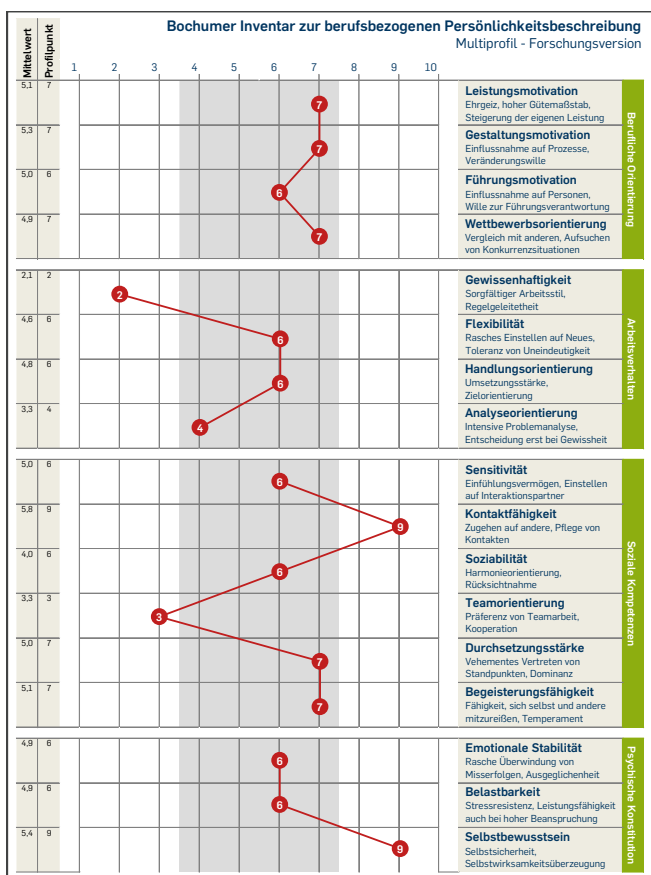
## Ihre Vorteile

Der Anforderungskorridor bietet Ihnen die Möglichkeit, eine Einschätzung über eine Person (etwa eine Selbsteinschätzung innerhalb einer Bewerbungssituation) unmittelbar erkenntlich mit den von Ihnen ermittelten überfachlichen Anforderungen in einem Multiprofil **[mehr]** abzugleichen. Befindet sich der Profilpunkt der Personeneinschätzung innerhalb des grünen Anforderungsbereichs, so entspricht der Teilnehmer Ihren zuvor festgelegten Vorstellungen. Darüber hinaus sehen Sie direkt, für welche Skalen Übereinstimmungen bestehen bzw. wie groß die jeweiligen Abweichungen sind.

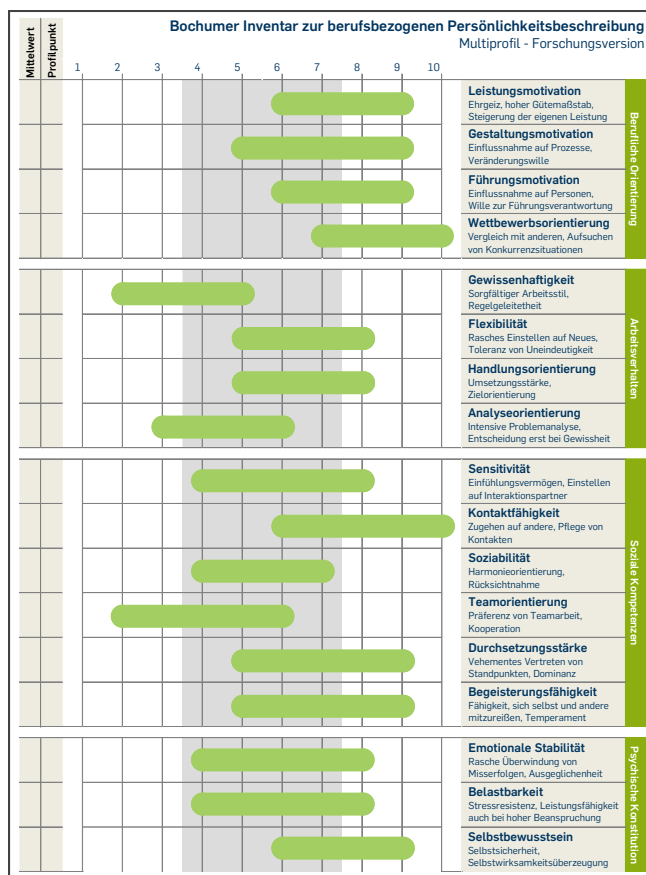
Auch der Vergleich mehrerer Kandidaten kann durch diese Form des Multiprofils vereinfacht werden. Indem Sie die verschiedenen Personenprofile gemeinsam mit dem Anforderungskorridor kombinieren lassen, wird intuitiv deutlich, welche Person besser zu Ihren Anforderungen passt.

Wie ein solches Multiprofil aussieht, in dem eine Personeneinschätzung gemeinsam mit einem Anforderungskorridor abgeglichen wird, sehen Sie auf der nächsten Seite. Auf dieser erklären wir Ihnen außerdem, wie Sie vorgehen, wenn Sie den Anforderungskorridor für Ihre Zwecke nutzen möchten.

### Darstellung als Profillinie



### Darstellung als Anforderungskorridor



## Workflow

Gern möchten wir Ihnen erläutern, wie die Arbeit mit dem Anforderungskorridor des BIP-(6F-)AM abläuft.

### 1 Link anfordern

Sie nehmen Kontakt mit uns auf und bekommen dann via E-Mail einen Online-Link zugeschickt, der Sie bzw. Ihre Teilnehmer zur Testung führt. Die Ausfüller des BIP-(6F-)AM sollten die zu beschreibende Position hierzu hinreichend gut kennen.

1

### 2 Ergebnisse

Sie erhalten von uns die Ergebnisse innerhalb eines Werktages (Montag bis Freitag) per E-Mail. Anschließend können Sie diese intern diskutieren — hierfür erstellen wir Ihnen gern auch ein Multiprofil **[mehr]** oder eine Aggregation **[mehr]**.

2

### 3 Erstellung des Anforderungsprofils

Im Anschluss an die Diskussion entscheiden Sie über das endgültige Anforderungsprofil und wählen zwischen der Darstellung als Anforderungskorridor oder einer einzelnen Profillinie. Für den Anforderungskorridor teilen Sie uns für jede Skala eine Spanne mit, innerhalb welcher aus Ihrer Sicht die überfachlichen Anforderungen der Tätigkeit erfüllt werden. Für eine einzelne Profillinie benötigen wir von Ihnen die konkreten Sten-Werte für den gewünschten Verlauf.

3

### 4 Ist-Soll-Abgleich

Nun können Sie mit der Testung Ihrer Kandidaten (etwa über die BIP-(6F-) Selbstbeschreibung) beginnen. Innerhalb eines Multiprofils können wir Ihnen die Ergebnisse zusammen mit der festgelegten Anforderungsbeschreibung in einem Profilblatt darstellen. Hierzu wenden Sie sich einfach an uns, sobald Sie die jeweilige (n) Auswertung(en) erhalten haben. Das nebenstehende Beispiel zeigt diese Art der Visualisierung — Sie können so direkt erkennen, in welchen Bereichen der Kandidat mit Ihren Anforderungen übereinstimmt.

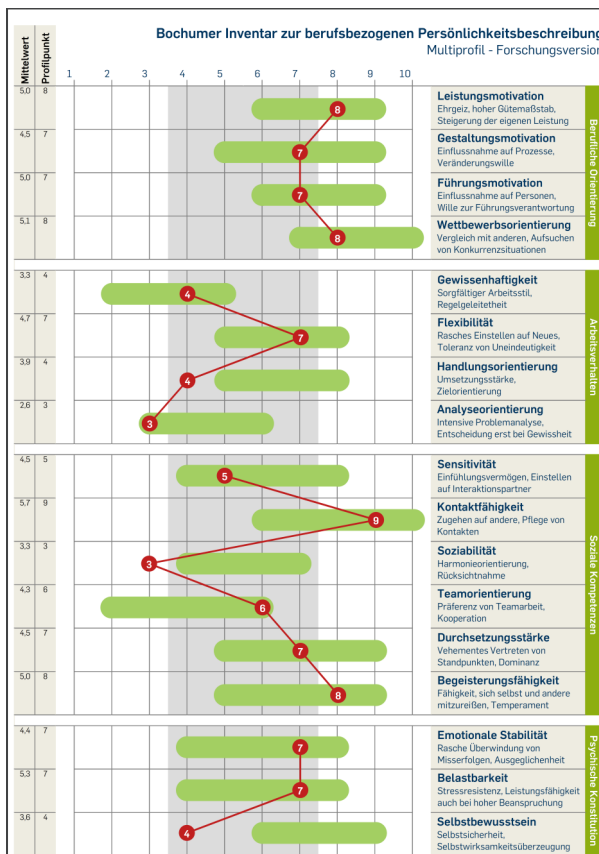
4

### 5 Forschungsbeiträge

Für die Teilnahme an der aktuellen Forschungsversion des BIP-AM oder BIP-6F-AM berechnen wir einen Forschungsbeitrag von **30€ netto** (35,70€ brutto) bzw. **20€ netto** (23,80€ brutto). Die anschließende Erstellung eines Anforderungskorridors beläuft sich auf **15€ netto** (17,85€ brutto).

5

## Beispielhaftes Multiprofil mit Selbstbeschreibung und Anforderungskorridor



## Das Projektteam Testentwicklung

Unter der Leitung von Rüdiger Hossiep entwickeln wir, das Projektteam Testentwicklung, bereits seit 1994 wissenschaftlich fundierte Testverfahren für ein systematisches und professionelles Personalmanagement. Komplettiert wird unser Team dabei durch vor allem im Fachbereich Psychologie verortete Fachkräfte in Form von wissenschaftlichen Mitarbeitern, wissenschaftlichen sowie studentischen Hilfskräften und Praktikanten. Um seriöse Testverfahren entwickeln zu können – und unseren qualitativen Ansprüchen gerecht zu werden – betreiben wir grundsätzlich keine Auf-

tragsforschung, sondern setzen uns unsere Forschungsziele selbst. Wir verfolgen keinerlei kommerzielle Zwecke und arbeiten ausschließlich kostendeckend. Sämtliche Schritte unseres Vorgehens sind transparent und dokumentiert. Durch die computergestützte und automatisierte Auswertung sowie anschließende Anonymisierung der Daten gewährleisten wir außerdem ein hohes Maß an Datensicherheit. Angesichts unserer auf Echtdaten basierenden anwendungsbezogenen Forschung für die Praxis liefern wir belastbare Ergebnisse.

www.testentwicklung.de  
bip@ruhr-uni-bochum.de  
Fon 0234 / 32-24623

## Unsere Verfahren in der Übersicht



|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>Persönlichkeit differenziert</b> | <p><b>BOCHUMER INVENTAR ZUR BERUFSBEZOGENEN PERSÖNLICHKEITSBESCHREIBUNG (BIP)</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <b>Selbstbeschreibung (BIP-SI)</b><br/>ca. 250 Items, ca. 30-45 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Fremdbeschreibung (BIP-FI)</b><br/>ca. 190 Items, ca. 30 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Anforderungsmodul (BIP-AM)</b><br/>ca. 180 Items, ca. 30 Minuten                 </div> </div> <p><b>17 Skalen in vier Bereichen:</b> Berufliche Orientierung (z.B. Leistungsmotivation), Arbeitsverhalten (z.B. Gewissenhaftigkeit), Soziale Kompetenzen (z.B. Kontaktfähigkeit), Psychische Konstitution (z.B. Belastbarkeit)</p>   |
| <b>Persönlichkeit basal</b>         | <p><b>BOCHUMER INVENTAR ZUR BERUFSBEZOGENEN PERSÖNLICHKEITSBESCHREIBUNG – 6 Faktoren (BIP-6F)</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <b>Selbstbeschreibung (BIP-6F-SI)</b><br/>ca. 60 Items, ca. 10 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Fremdbeschreibung (BIP-6F-FI)</b><br/>ca. 60 Items, ca. 10 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Anforderungsmodul (BIP-6F-AM)</b><br/>ca. 60 Items, ca. 10 Minuten                 </div> </div> <p><b>Sechs Globalfaktoren:</b> Engagement, Disziplin, Dominanz, Sozialkompetenz, Kooperation, Stabilität</p>   |
| <b>Führung</b>                      | <p><b>BOCHUMER INVENTAR ZUR FÜHRUNGSBESCHREIBUNG (BIF)</b></p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  <b>Mitarbeiterversion (BIF-MA)</b><br/>100 Items, ca. 20 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Führungskräfteversion (BIF-FK)</b><br/>100 Items, ca. 20 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Kollegenversion (BIF-KG)</b><br/>100 Items, ca. 20 Minuten                 </div> <div style="text-align: center;">  <b>Vorgesetztenversion (BIF-VG)</b><br/>100 Items, ca. 20 Minuten                 </div> </div> <p><b>13 Skalen in vier Bereichen:</b> Organisation (z.B. Aufgabenmanagement), Beziehungsqualität (z.B. Vertrauen), Interaktionsverhalten (z.B. Fairness), Partizipation (z.B. Teamorientierung)</p> |
| <b>Zufriedenheit</b>                | <p style="text-align: center;"> <b>InMyOp(inion)</b></p> <p style="text-align: center;">84 Items, ca. 15-20 Minuten</p> <p><b>Drei Themenbereiche:</b> Organisationsklima, Arbeitsmotivation, Rahmenbedingungen</p>   |
| <b>Berufliche Belastungen</b>       | <p style="text-align: center;"> <b>BOCHUMER BURNOUT – INDIKATOR (BBI)</b></p> <p style="text-align: center;">60 Items, ca. 10 Minuten</p> <p><b>Fünf Skalen:</b> Berufliches Leistungsdefizit, Körperliche Beschwerden, Intrapersonale Anzeichen, Soziale Isolation, Erschöpfung</p>  |
| <b>Einstellung zum Automobil</b>    | <p style="text-align: center;"> <b>FRAGEBOGEN ZUR AUTOMOBILBEZOGENEN HANDLUNGSREGULATION (FAHR)</b></p> <p style="text-align: center;">105 Items, ca. 15 Minuten</p> <p><b>Zwölf Skalen:</b> Sportlichkeit, Fahrerlebnis &amp; Genuss, Faszination, Auswirkung, Statusbewusstsein, Hochwertigkeit, Individualitätsstreben, Beständigkeit, Impulsivität, Regelkonformität, Funktionalität, Sicherheitsbedürfnis</p>  |